



Sprecherin

**Prof. Dr. Annette Gerok-Reiter
(Tübingen)**

Telefon: 07071 / 29-72403

E-mail: a.gerok-reiter@uni-tuebingen.de

Leitung Teilprojekt C02

Prof. Dr. Johannes Lipps

E-mail: jlipps@uni-mainz.de

Prof. Dr. Anna Pawlak (Tübingen)

E-mail: anna.pawlak@uni-tuebingen.de

[tuebingen.de](mailto:anna.pawlak@uni-tuebingen.de)

Charleen Hack M.A. (Wiss. Mitarbeiterin)

E-mail: chhack@uni-mainz.de

Ausschreibung stud./wissenschaftliche Hilfskraft

Der Sonderforschungsbereich (SFB) 1391 „Andere Ästhetik“ ist ein von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderter Forschungsverbund, der es sich zum Ziel setzt, über sein interdisziplinäres Forschungsprogramm zu einer veränderten Bewertung des Beitrags vormoderner ästhetischer Akte und Artefakte innerhalb der Ästhetikforschung zu gelangen (nähere Informationen: <https://uni-tuebingen.de/forschung/forschungsschwerpunkte/sonderforschungsbereiche/sfb-andere-aesthetik/>).

Für das Teilprojekt C02 „Ästhetik – Kanon – Kritik. Nordalpine Kunst in der archäologischen und kunsthistorischen Forschung“ des Sonderforschungsbereich 1391 suchen wir eine

stud./wissenschaftl. Hilfskraft (m/w/d, bis zu 10 Std./W.)

am Arbeitsstandort **Johannes Gutenberg-Universität Mainz**

Das archäologische Teilprojekt C02 und das damit verbundene Dissertationsthema unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. Johannes Lipps beschäftigt sich mit der Polychromie römischer Steindenkmäler aus Mainz und Umgebung (<https://uni-tuebingen.de/forschung/forschungsschwerpunkte/sonderforschungsbereiche/sfb-andere-aesthetik/forschungsprojekte/projektbereich-c-konzepte/c2-lipps-pawlak/>). Dabei stehen insbesondere die verwendeten Materialien und die Strategien ihrer Anwendung im Vordergrund.

Aufgabengebiet:

Der Aufgabenbereich der Hilfskraft wird v. a. Tätigkeiten umfassen, die das **Dissertationsvorhaben** unterstützen, u. a.:

- Literatur- und Bildrecherche
- Unterstützung bei naturwissenschaftlichen Untersuchungen und der Dokumentation römischer Steine
- Digitalisierung und Unterstützung bei der Auswertung
- Digitale Bildbearbeitung
- Mitarbeit bei Tagungen und Workshops im Rahmen des Teilprojekts oder auf Ebene des SFB

Die Stelle richtet sich an **Studierende der archäologischen Disziplinen** im Bachelor oder Master, vorzugsweise mit einem Schwerpunkt in der provinzialrömischen oder klassischen Archäologie. Vorwissen in der Forschung ist wünschenswert, aber keine Voraussetzung. Die Stelle ist **ab 01.12.2024** zu besetzen. Die Anstellung erfolgt über die Eberhard-Karls-Universität Tübingen gemäß den tariflichen Konditionen für die Beschäftigung wiss./student. Hilfskräfte des Landes Baden-Württemberg.

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Charleen Hack (chhack@uni-mainz.de).